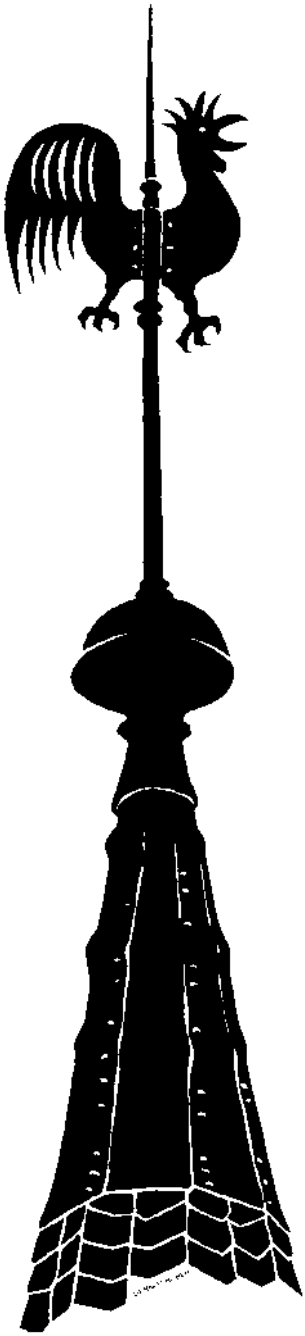


06 / 2019

Der Turmhahn

GEMEINDEBRIEF DER STIFTSKIRCHE RAMELSLOH

23. Juni 2019

5. Ansgarfest

10 Jahre St. Ansgar-Stiftung

- 10 Jahre **St. Ansgar-Stiftung**, S. 3-8
- **Chor CROSSover** nicht nur für Jugendliche, S. 12
- **Jugendgottesdienst** am 14. Juni, S. 19
- **Stellenausschreibung** Gemeindesekretär/-in, S. 20

Monatsspruch Juni 2019

Freundliche Reden sind Honigseim, süß für die Seele und heilsam für die Glieder *Sprüche 16,24*

Ich nasche für mein Leben gern hier und da etwas Süßes. Zu einem Stück Schokolade oder ein paar Gummibärchen kann ich kaum nein sagen. Bei einem Besuch in Hamburg ist ein ganz bestimmter Pralinenladen zur festen Station geworden. Dort gibt es kleine Schächtelchen mit vier besonders leckeren Pralinen und die genieße ich dann richtig: Abend für Abend eine Praline, die man langsam isst, sich auf der Zunge zergehen lässt und deren Geschmack man ganz und gar genießt.

Um diesen Genuss geht es auch in unserem Monatsspruch. Er stammt aus dem Buch der Sprüche und auch wenn dort viele gute Dinge stehen, ist es nicht unbedingt Teil der täglichen Lektüre. Es gibt keine bombastischen Geschichten von geteilten Ozeanen oder brennenden Feuern, sondern es ist eine Sammlung von Sinnsprüchen, die uns im Übrigen häufig im Alltag begegnen. „Stolz kommt vor dem Zusammenbruch und Hochmut kommt vor dem Fall“ heißt es einige Verse vorher. Oder auch: „Wer ein weises Herz hat, spricht vernünftig und mehrt auf seinen Lippen die Belehrung.“ Der Leser wird belehrt und unterwiesen in seinem gottgefälligen Leben, in Weisheit, Bescheidenheit und Vertrauen auf Gott.

Da fällt dieser Spruch doch etwas aus dem Rahmen: „Freundliche Reden sind Honigseim, süß für die Seele und heilsam für die Glieder“. Darf man das? Freundlich mit jedem zu sprechen ist für Christen eine Selbstverständlichkeit und der Genuss, der sich einstellt, wenn man freundliche Worte gesagt bekommt, ist eine wunderbare Erfahrung. Honigseim ist doch aber eine besonders süße und klebrige Sache und seien wir mal ehrlich: Süße und klebrige Sachen sind nicht unbedingt gesund, vor allem nicht im Übermaß. Vielmehr soll man doch gerade nicht so oft naschen, weniger Süßes genießen und stattdessen lieber Sport machen. Und wo bleibt eigentlich meine Beziehung zu Gott bei der ganzen Sache?

Dieser Spruch erlaubt es uns zu genießen und den Genuss zu verteilen. Denn wir lernen – und wissen es auch schon längst – Genuss tut gut: Der Seele, dem Körper und dem Miteinander. Wir sind bewusst geschaffen und für gut befunden und als Christin und Christ darf ich jeden Tag wieder dankbar für diese Freundlichkeit sein. Und ich gebe sie weiter: in freundlichen Gesten, Taten und eben auch in freundlichen Worten, quasi eine Süßigkeit für die Seele meines Nächsten. Und ich bin mir sicher, dass man von dieser Süßigkeit nie genug naschen kann.

Sabrina Engert

10 JAHRE ST. ANSGAR-STIFTUNG

23. Juni 2019 - 5. Ansgarfest rund um den Domplatz Ramelsloh

Die Stiftung lädt ein

Wie im vorletzten Jahr lädt die St. Ansgar-Stiftung Ramelsloh wieder ein zu einem bunten Fest rund um den Ramelsloher Domplatz. Die Stiftung und die Kirchengemeinde werden dabei wieder kräftig unterstützt von den örtlichen Gruppen und Vereinen und vielen weiteren Menschen.

Nach dem Festgottesdienst, bei dem die Stiftung **auch ihren 10. Geburtstag** feiert, erwartet die Besucher ein Fest mit einer **großen Tombola**, zahlreichen Gaumenfreuden und Aktivitäten für die ganze Familie. Von **Hüpfburg**, **„Hau den Lukas“**, **Kletterfelsen** bis hin zur **Kirchturmbesteigung** ist für jede Altersgruppe etwas dabei. Musikalisch wird das Fest wieder begleitet vom **Chor „Thlokomela“** aus Namibia.

Ansgar - Fünfkampf

Ein weiterer Höhepunkt wird sicher wieder der **Ansgar-Fünfkampf** der Gruppen und Vereine sein. Die Disziplinen im Jahr 2017 lauteten u.a. Hufeisenzielwurf, Kartoffelwettschälen und Streitwagenrennen. Auch wenn die diesjährigen Disziplinen noch geheim sind, haben sich schon mehrere Teams angemeldet, die sich im fröhlichen Wettkampf miteinander messen wollen. **Anmeldeformulare** gibt es auf *www.kirche-ramelsloh.de.*

Kuchenbäcker(-innen) gesucht

Für das Kuchenbuffet im Gemeindehaus suchen wir noch **dringend Torten- und Kuchenspenden**. Sie können für den 23.06. einen Butterkuchen backen oder eine Obst-Torte o.ä. zaubern? Dann melden Sie sich doch bitte im Pfarrbüro unter: Tel. 5044814. Vielen Dank!

Erlöse für die St. Ansgar-Stiftung

Das 4. Ansgarfest am 18. Juni 2017 erbrachte für die Stiftungsarbeit einen Erlös von 6.603,- €. Wir hoffen erneut ein sonniges Fest für Ramelsloh und Ohlendorf zu feiern. **Schauen Sie am 23.06. doch einfach mit ihrer Familie und ihren Freunden vorbei!!**

St. Ansgar-Stiftung

10 Jahre Stiftung

5. ANSGARFEST

Ansgarfest

10 Jahre St. Ansgar-Stiftung

Großes Stiftungs- und Gemeindefest

10:00 Uhr: Festgottesdienst

Im Anschluss:

Fest auf dem Domplatz mit großer Tombola, Hüpfburg, Kletterfelsen und vielem mehr ...

„Ansgar-Fünfkampf“
der Gruppen und Vereine

Sonntag, 23. Juni 2019

rund um den Ramelsloher Domplatz

Der Erlös des Festes kommt der „St. Ansgar-Stiftung“ zugute! Abschluss des Festes gegen 16:30 Uhr.

Freitag, 21. Juni 2019, 18:00 Uhr: Konzert mit dem namibischen Chor „Thlokomela“

10 JAHRE ST. ANSGAR-STIFTUNG

Programm Ansgarfest

10.00 Uhr
FESTGOTTESDIENST
„10 Jahre St. Ansgar-Stiftung“
mit dem Posaunenchor Ohlendorf und dem Chor Thlokomela

11.15 Uhr
Auf dem Kirchvorplatz:
Verlesen der neuen Namen auf „Mein Jahr“
FESTERÖFFNUNG

12.30 Uhr
ANSGAR-FÜNFKAMPF
der Gruppen und Vereine - Teil 1

In der Zwischenzeit:
MELODIENRATEN
mit dem Posaunenchor Ohlendorf

OFFENES SINGEN *mit Thlokomela*

15.00 Uhr
ANSGAR-FÜNFKAMPF
der Gruppen und Vereine - Teil 2

16.30 Uhr
Preisverleihung Ansgarfünfkampf und **FESTABSCHLUSS**

Konzert mit Thlokomela

„Wat god doen, is well gedoen – was Gott tut, ist wohlgetan“ lautet das neue Programm des namibischen Chors, der Ende Juni wieder in Ramelsloh Station macht.

Die fünfzehn jungen Erwachsenen kommen aus den Townships der namibischen Hauptstadt Windhoek und aus Rehoboth, 90 Kilometer südlich von Windhoek. Sie wissen genau, wie sie ihr Publikum mit Gesang, Tanz und ihren Lebensgeschichten mitreißen.

"Thlokomela" heißt: "Pass auf!" Und aufpassen muss man in den Wellblechhüttensiedlungen weit draußen vor der Stadt. Vor allem, dass man

10 JAHRE ST. ANSGAR-STIFTUNG

Konzert mit Thlokomela

sich nicht aufgibt oder in den Strudel von Perspektivlosigkeit und Kriminalität gerät.

Der Leiter der Gruppe Thlokomela, Dawid Sauber: „Von außen betrachtet ist unser Leben alles andere als leicht. Die meisten von uns finden trotz Schulabschluss keine Arbeit und wohnen in Wellblechhütten ohne Strom und Wasser. Aber davon lassen wir uns nicht unterkriegen. In unserer afrikanischen Musik finden wir eine Kraft, die uns immer wieder aufstehen lässt. Selbst wenn wir kaum die Umstände verändern können, so arbeiten wir an unserer Lebenseinstellung.“

2008 begann Thlokomela als ein reines Chorprojekt, inzwischen ist dank deutscher Unterstützung ein Posaunenchor hinzugekommen. Dem Chorleiter ist es besonders wichtig, neben der musikalischen Bildung, sich auch der aktuellen Probleme der Jugendlichen anzunehmen.

Thlokomela zeigt sich mit leisen, nachdenklichen und immer wieder überraschend lebensstrotzenden Darbietungen. An Thlokomela wird deutlich: Afrika hat mehr zu bieten als Entertainment und negative Schlagzeilen. „Pass auf“ oder Thlokomela ist dafür ein gelungenes Beispiel eines funktionierenden Selbsthilfeprojekts.

Nach workshops in der DRK-Kita und der Grundschule gibt der Chor am Abend des 21.06.19 ein Konzert in der Ramelsloher Stiftskirche. Dann können wir uns noch auf Kurzauftritte beim Festgottesdienst „10 Jahre St. Ansgar-Stiftung“ und beim anschließenden Ansgarfest freuen.

Konzert mit Thlokomela
in der Stiftskirche Ramelsloh
Sonntag, den 21. Juni 2019 - 18.00 Uhr

Karten im Vorverkauf
und an der Tageskasse:
Erwachsene und Jugendliche: 10,- €
Kinder bis 12 Jahre: Frei
Vorverkaufsstellen:
Ramelsloh: Pfarrbüro
und Knolles Markt
Ohlendorf: Post (Tee-Insel)
Und online unter:
http://tickets.kirche-ramelsloh.de

10 JAHRE ST. ANSGAR-STIFTUNG

Bonifizierungszeit endet

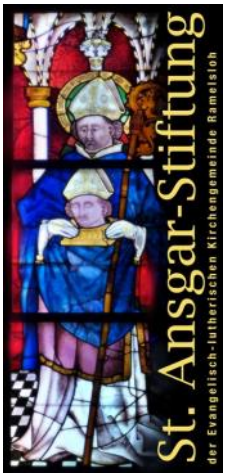
Bonifizierung der Landeskirche
AUS 3 MACH 4
EVANGELISCH-LUTHERISCHE LANDESKIRCHE HANNOVERS

Die zweijährige Bonifizierungszeit geht nun bald zu Ende. Jeden Euro, der seit dem 1. Juli 2017 für die Stiftung gegeben wurde, stockt die Landeskirche noch einmal um 33 Cent auf.

Seit diesem Termin wuchs das Stiftungsvermögen um über 57.300,- € - damit erwarten wir ein „Extra“ von der Landeskirche von rund 19.000,- € !

Das hilft unserer Stiftung gerade in dieser Niedrigzinsphase enorm weiter. Das Kuratorium der St. Ansgar-Stiftung dankt allen ganz herzlich, die dazu beigetragen haben, dass wir uns über dieses hohe Ergebnis freuen können. Danke für jeden gestifteten Euro - egal ob er uns durch eine Kollekte, eine Überweisung oder über ein gekauftes Tombolalos beim letzten Ansgarfest erreicht hat!

Sollten Sie gerade überlegen, die St. Ansgar-Stiftung zu ihrem 10. Geburtstag durch eine Spende zu beschenken, wäre gerade jetzt dazu eine gute Gelegenheit - es ist ungewiss ob es den 33%-Aufschlag der Landeskirche so schnell wieder geben wird.



St. Ansgar-Stiftung der
Ev.-luth. Kirchengemeinde Ramelsloh

Volksbank Lüneburger Heide
IBAN: DE74 2406 0300 4410 9482 00
BIC: GENODEF1NBU

Vermögen im **Stiftungsstock**:

673.653,37 €

Inkl. der zu erwartenden Bonifizierung: ***692.565,96 €***

Noch nicht an die Kirchengemeinde weitergeleitete ***Spenden****:*

9.945,47 €

Wir danken allen Förderern unserer Stiftungsarbeit ganz herzlich für ihre Unterstützung!

Das Kuratorium
der St. Ansgar-Stiftung

10 JAHRE ST. ANSGAR-STIFTUNG

Menschen in unserer Gemeinde - Hartmut Elsner

Hartmut Elsner ist 75 Jahre alt. Er wohnt mit seiner Familie in Ohlendorf und war von 1986 bis 2018 Mitglied des Kirchenvorstandes in unserer Kirchengemeinde. Vor seinem Eintritt in den Ruhestand, Ende Januar 2009, war er Leiter des Gymnasiums Hittfeld.

TURMHAHN: DIE ST. ANSGAR - STIFTUNG WIRD 10 JAHRE ALT. DAS SOLL AM 23. JUNI 2019 GROSS GEFEIERT WERDEN. HARTMUT, DU WARST DAMALS ALS STELLVERTRETENDER VORSITZENDER DES KIRCHENVORSTANDES MITINITIATOR UND MITGLIED DES GRÜNDUNGSKURATORIUMS . WELCHE UMSTÄNDE HABEN EUCH VERANLASST, EINE STIFTUNG INS LEBEN ZU RUFEN?

Im Zuge der geringer werdenden finanziellen Zuweisungen an die Kirchenkreise durch die Landeskirche Hannover, beschloss der Kirchenkreistag Pfarrstellenkürzungen in den kleineren Kirchengemeinden. Dieser Beschluss hätte dazu geführt, dass ab dem Jahr 2013 der Kirchengemeinde Ramelsloh nur noch eine dreiviertel Pfarrstelle zugestanden worden wäre. Da wir dieses als Kirchenvorstand auf jeden Fall verhindern wollten, diskutierten wir in einem kleinen Gemeindearbeitskreis die verschiedensten Möglichkeiten der Finanzierung einer vollen Pfarrstelle. Noch während der Findungsphase kam uns der Umstand zugute, dass die Landeskirche die Möglichkeit eröffnete, zehn Prozent des Verkaufserlöses von Ländereien in einer Stiftung für die eigene Kirchengemeinde anzulegen. Diese Option veranlasste den Kirchenvorstand dem langjährigen Wunsch der politischen Gemeinde nachzukommen, das kircheneigene Gelände auf dem Domherrenfeld in Ramelsloh als Bauland zu verkaufen.

TURMHAHN: WER WAR DAMALS IM ARBEITSKREIS NOCH AN DER GRÜNDUNG BETEILIGT?

Diese Frage kann ich nicht mehr genau beantworten. Dem ersten, vorläufigen Stiftungskuratorium gehörten jedenfalls Dr. Otto Cordes, Dr. Kurt von Pannwitz, Pastor Michael Rambow, Astrid Wendlandt und ich an.

TURMHAHN: WOVON IST DIE BEMESSUNG EINER PFARRSTELLE ABHÄNGIG, VON DER ANZAHL DER MITGLIEDER IN EINER KIRCHENGEMEINDE ODER VON DER EINWOHNERZAHL?

Die Bemessungsgrundlage einer Pfarrstelle ist die Anzahl der Gemeindeglieder. Unter den derzeitigen Bedingungen entspricht eine durchschnittliche Gemeindegliederzahl von ca. 2.500 einer vollen Pfarrstelle. Unsere Kirchenge-

Menschen in unserer Gemeinde - Hartmut Elsner

meinde hat zurzeit nur gut 1.600 Gemeindeglieder. Ich hoffe für unsere Kirchengemeinde, dass die Zahl der Gemeindeglieder in den nächsten Jahren eher zu als abnimmt.

TURMHAHN: WELCHES ZIEL VERFOLGT DIE STIFTUNG HEUTE? INWIEFERN UNTERSTÜTZT SIE DIE KONKRETE ARBEIT DER KIRCHENGEMEINDE?
Zweck der Stiftung ist nach wie vor in erster Linie der Erhalt der vollen Pfarrstelle in Ramelsloh. Daneben ist die Unterstützung und Förderung der kirchlichen Arbeit in der Kirchengemeinde Ramelsloh ein wichtiger Bestandteil der Stiftungsarbeit. Stellvertretend seien hier die Hilfe bei der Finanzierung diakonischer Projekte sowie die Unterstützung der Kinder-, Jugend-, Familien- Senioren und die Chorarbeit genannt.

TURMHAHN: AKTUELL HABEN WIR KNAPP 675.000,-€ VERMÖGEN IM STIFTUNGSSTOCK. WANN IST GENUG GELD DA, SO DASS DIE ARBEIT INSGESAMT AUSREICHEND FINANZIELL ABGESICHERT IST?
Bei der Gründung der Stiftung im September 2009 gingen wir davon aus, dass ein Stiftungsvermögen von gut 600.000,- Euro erforderlich sei, um mit den Zinsen die fehlende Viertel Pfarrstelle finanzieren zu können. Inzwischen wären dafür deutlich mehr als 1.000.000,- Euro nötig. Zu beachten ist, dass das Stiftungsvermögen grundsätzlich nicht angetastet werden darf!

TURMHAHN: WELCHEN EINFLUSS HAT DIE NIEDRIGE ZINSPOLITIK DER EZB AUF DIE STIFTUNG?
Die Zinspolitik der EZB hat dazu geführt, dass im Wesentlichen alle Stiftungen finanzielle Nachteile haben. Die Stiftungsziele lassen sich somit oft nicht allein mittels der Zinsen verwirklichen, sondern die Stiftungen sind auch auf Spenden angewiesen, die direkt für den Stiftungszweck gegeben werden.

TURMHAHN: AUCH BENEFIZVERANSTALTUNGEN SOLLEN DAS STIFTUNGSVERMÖGEN VERGRÖSSERN. WAS KANN DARÜBER HINAUS GETAN WERDEN?
Zurzeit läuft noch einmal eine Bonifizierungsaktion seitens der Landeskirche bis zum 30. Juni diesen Jahres, deshalb ist es sinnvoll, bis zum Ende dieser Aktion vorrangig Zustiftungen zum Stiftungsvermögen vorzunehmen.

TURMHAHN: DANKE, HARTMUT, FÜR DEIN ENGAGEMENT IN DIESER SACHE! DIR UND DEINER FAMILIE GOTTES SEGEN!

Interview: Renate Grote

Druckfehler

In den letzten Tagen sollte Ihnen ein Spendenbrief der St. Ansgar-Stiftung ins Haus geflattert sein. Und wenn Sie den Eindruck gehabt haben: „Da fehlt doch etwas?“ - Können wir nur sagen: „Richtig!“. Bei der Erstellung des Serienbriefes gab es einen Fehler, so dass im Text eine ganze Zeile verschluckt wurde.
Richtig und vollständig müsste es im mittleren Absatz heißen:

„Am 23. Juni diesen Jahres haben Sie wieder die Gelegenheit dieses schöne Ansgarfest mit uns allen zu erleben. Kommen auch Sie und verpassen Sie nichts! Feiern Sie den besonderen Geburtstag der St. Ansgar-Stiftung mit uns zusammen!“

Wir bitten diesen Fehler zu entschuldigen und hoffen, dass Sie die Stiftung zu Ihrem 10. Geburtstag trotzdem unterstützen!

Vielen Dank im Voraus!

SPENDE BLUT
BEIM ROTEN KREUZ

DRK Ramelsloh - Ohlendorf - Holtorfsloh
bitten zur
Blutspendeaktion

am **Mittwoch, 19. Juni 2019**
16 - 20 Uhr
im Schützenhaus Ohlendorf

Bitte Personalausweis mitbringen!
Erstspender sind willkommen!

Besondere Aktion:
Jeder Spender, der einen oder mehrere Erstspender mitbringt, bekommt ein exklusives „Lebensretter—Badetuch“ geschenkt. Erstspender bekommen sowieso ein kleines Geschenk.

Monatsspruch Juni
auf Plattdeutsch:

Fründliche Reden sünd as Honnig,
sööt för de Seel,
un se maakt den Lief kregel.
Spr. 16,24

Geschichte der „Horster Mühle“ - Teil 2

Die mittlerweile im Privatbesitz befindliche Mühle ging zunächst an Heinrich A. Meyer, dann an seine Tochter Charlotte Stüve.
Als es schließlich zur Zwangsversteigerung kam, erhielt im Jahre 1888 die Familie Schmanns den Zuschlag.
Zusammen mit der Gemeinde Horst und dem Müller wurde der Wegebau vorangetrieben und so entstand in den Jahren 1900-1902 die Horster Landstraße. Nach dem Tod von Heinrich Schmanns übernahm Wilhelm Schmanns d.Ä. den Betrieb. Als 1910 im Mühlengebäude ein Generator angeschlossen wurde, produzierte dieser dann Strom, der auch vielen Horster und Maschener Bürgern angeboten werden konnte. 1936 kam es durch eine Staubexplosion zu einem Großfeuer, bei dem Mühle und Wohnhaus völlig zerstört wurden. Schnell begann der Wiederaufbau im alten Stil. Im 2. Weltkrieg blieb die Mühle zum Glück unbeschädigt. Dennoch musste nun aber eine Neuorientierung erfolgen, denn die Zeit der Mühlen ging langsam zu Ende. Industriemühlen entsprachen mehr den gehobenen Ansprüchen, arbeiteten wirtschaftlicher und produzierten besseres Mehl. Auch in der Horster Mühle konzentrierte sich Familie Schmanns auf die Landwirtschaft und auf beginnende gastronomische Aktivitäten. Immer mehr Bewohner umliegender Orte entdeckten das Idyll um die Horster Mühle.
So wurde auch in Horst, nach über 400 Jahren, der eigentliche Mühlenbetrieb im Jahre 1966 eingestellt.

1976 dann vermachte Wilhelm Schmanns der Mittlere, seinem gleichnamigen Sohn, die Mühle, welche schnell den Fokus auf die Gastronomie richtete. Wichtig für den Erfolg war die Sanierung der Mühle, welche heute unter Denkmalschutz steht.
Ab 1992 wurden die Wehranlage und das Mühlengebäude unter großen finanziellen Anstrengungen saniert. Eine Fischtreppe für aufwärtsziehende Forellen und Lachse wurde eingebaut, damit die Fische ihre Laichgebiete weiter erreichen können. Ein großer Wintergarten wurde nahe an den Seevefluss gebaut und im nahegelegenen Biergarten hört man das Rauschen des Mühlenrades. Dieses treibt immer noch einen Generator an, welcher seit 1966 die Stromversorgung des Anwesens gewährleistet.

Weit über die nähere Umgebung hinaus, lieben die Gäste heute noch die gute Küche. Veranstaltungen im großzügigen Außenbereich und der ausgebaute Kuhstall geben Raum für vielerlei Feiern. An den „Mühlentagen“ läuft auch das Mahlwerk und im Steinbackofen wird duftendes Bauernbrot vom Bäcker des Hauses gebacken. Inzwischen kann die Familie Schmanns auf eine über 130jährige Familientradition zurückblicken.

Ingo Pape

Neu: Chor „CROSSOver“ nun auch für Erwachsene

Gegründet wurde der Jugendchor im Mai 2012 unter der Leitung von Pascal F. Skuppe und baute sich schnell ein sehens- und hörenswertes Repertoire auf.

Schon immer war der Name „CROSSOver“ – „Grenzen überschreiten“ – Programm!

Anfangs war die Grenze von traditioneller Kirchenchormusik zu moderner Kirchen- und Popmusik gemeint.

Nun wird die nächste Grenzüberwindung angepeilt: der Jugendchor wird zum Chor „CROSSOver“, wo nun auch junggebliebene Erwachsene herzlich zum Mitmachen aufgefordert und eingeladen sind!

Die Liedauswahl trifft der Chor immer gemeinsam, denn mir als Chorleiterin ist es wichtig, dass die Sängerinnen und Sänger auch Lust auf die Lieder haben. So ist die Bandbreite an Songs sehr breit gefächert und immer nach dem Motto ausgewählt: das singt der Chor gern!

Ab dem 03.06 bis zu den Sommerferien *(außer am Pfingstmontag)* gibt es nun Schupperproben für alle Interessierten auch über 18 Jahre.

„CROSSOver“ trifft sich *(außer an gesetzlichen Feiertagen und Schulferien)* immer:

Montags von 17.30 – 19.00 Uhr
im Gemeindehaus, Am Domplatz 8

Einfach mal vorbeikommen,
mitmachen und ausprobieren!

Joana Toader
Tel.: 0171 – 144 26 19

Neugründung „Ansgarspatzen“

Der Kinderchor der Kirchengemeinde *„Die Ansgarspatzen“* wird nach den Sommerferien neu gegründet. Die Proben sollen nun dort stattfinden, wo mittlerweile viele Kinder ihren Nachmittag verbringen: Im AG-Bereich der Grundschule Ramelsloh.
Zu der AG eingeladen sind alle Kinder aus der 1. - 4. Klasse, die zum Ganztag angemeldet sind. Die Proben für die *„Ansgarspatzen“* werden voraussichtlich dienstags ab 14.00 Uhr stattfinden. Die Leitung des Kinderchores übernimmt die CROSSover-Chorleiterin Joana Toader.
Der Kinderchor soll dann Schulfeste und Familiengottesdienste der Kirchengemeinde mitgestalten. Wir hoffen auf viele Anmeldungen sangesfreudiger Kinder.

KiBiMo im Juni

Gott schickt uns seinen Geist

Wir feiern Pfingsten

Für alle Kinder im Alter von 5-12 Jahren:

Kinderbibelmorgen

am Samstag, den 08. Juni, 10 - 12 Uhr

Treffpunkt in der Kirche

Immer alle Termine:
Einladung zur WhatsApp-Gruppe „KiBiMo-Info“
Einfach scannen!

Gruppen und Kreise

Für Kinder

Krabbelgruppe „Dienstagszwerge“
(0 - 2 J. mit Eltern)
Dienstags, 9.30 - 11.30 Uhr **GH**
Christina Maletz *(Tel. 0151 - 51600707)*

Kinderstunde (5 - 8 Jahre)
Freitags, 17-18 Uhr **LKG**
Andrea Peters *(Tel. 2504)*

Jungschar Mädchen (8 - 13 Jahre)
Mittwochs, 18.30-20.00 Uhr **LKG**
Christina Maletz *(Tel. 707043)*

Jungschar Jungen (8 - 13 Jahre)
Donnerstags, 19-20.15 Uhr **LKG**
Tim Buchholz *(Tel. 0173 - 9570138)*

Für Jugendliche

Teentreff für junge Leute (13 - 17 Jahre)
Donnerstags, ab 19.30 Uhr **LKG**
Jane Peters *(Tel. 0151 - 17669604)*

Hauskreis und Jugendkreis
für junge Leute (ab 16 J.)
An verschiedenen Terminen in der **LKG**
Info bei:
Henrik Beecken *(Tel. 0172 - 15 40090)*

Musik

Kinderchor „Die Ansgarspatzen“
Wieder ab August als AG
in der Grundschule Ramelsloh

Chor „CROSSover“ (ab 12 Jahren)
Montags, 17.30 - 19.00 Uhr **Jugendraum**
Joana Toader *(Tel. 0171 - 1442619)*

Chor der Stiftskirche Ramelsloh
Montags, 20.00 Uhr **GH**
Olga Persits *(E-Mail: persits@web.de)*

Posaunenchor Ohlendorf
Dienstags, 19.30 Uhr **LKG**
Volker Detje *(Tel. 0172 - 4009991)*

Gespräch und mehr ...

Hauskreise - Donnerstags und Freitags
Info: Anne Büscher (Tel. 2987)

Frauenkreis
Am 20.06.19 - 19.30 Uhr, **LKG**
Sylvia Scharfenberg *(Tel. 0171 - 7807893)*

Bibel im Gespräch
Freitags, 20 Uhr **LKG**
Maja Brauel *(Tel. 2443)*

PH = Sitzungsraum des Pfarrhauses, Am Domplatz 8, Ramelsloh
GH = Gemeindehaus der Kirchengemeinde, Am Domplatz 8, Ramelsloh
LKG = Haus der Landeskirchlichen Gemeinschaft, Missionsweg 11, Ohlendorf

Gottesdienst für Sie und Euch

02. Juni - Exaudi
10.00 Uhr - Gottesdienst
Predigt: Lektorin Uta Malzahn
Kollekte: Familien mit Neugeborenen stärken

09. Juni - Pfingstsonntag
10.00 Uhr - Gottesdienst mit Abendmahl und der Verabschiedung von Pfarrsekretär Günter Guschel
Predigt: P. Wieberneit
Kollekte: Weltmission

10. Juni - Pfingstmontag
11.00 Uhr - Gottesdienst im Schützenhaus Ohlendorf, Zum Suhrfeld 30
Predigt: P. Wieberneit
Kollekte: Förderung verbindender Angebote für die Jugend- und Konfirmandenarbeit

Freitag, 14. Juni
19.30 Uhr -
Jugendgottesdienst „Party und Jesus?“
Gestaltung: JuGo-Team
Kollekte: Jugendarbeit

16. Juni - Trinitatis
10.00 Uhr - Gottesdienst
Predigt: P. Wieberneit
Kollekte: Förderverein „Alter Friedhof Ramelsloh“

23. Juni - 1. Sonntag nach Trinitatis
10.00 Uhr - Festgottesdienst: „10 Jahre St. Ansgar-Stiftung“ mit dem Posaunenchor Ohlendorf und dem Chor „Thlokomela“ aus Namibia - anschl. Ansgarfest
Predigt: P. Wieberneit
Kollekte: St. Ansgar-Stiftung

30. Juni - 2. Sonntag nach Trinitatis
10.00 Uhr - Gottesdienst mit Taufen
Predigt: P. Wieberneit
Kollekte: Diakonische Zurüstung Ehrenamtli.

07. Juli - 3. Sonntag nach Trinitatis
10.00 Uhr - Gottesdienst
Predigt: Pn. Mirjam Valerius
Kollekte: EKD- Diakonie

Terminkalender Juni

05.06. - 20.00 Uhr: Treffen der Projektgruppe Gottesdienst, **GH**

08.06. - 10.00 Uhr: Kinderbibelmorgen: „Gott schickt uns seinen Geist!“, **Beginn Kirche**

09.06. - 20.00 Uhr: Bibelstunde - Predigt Bernd Wahlmann, **LKG**

13.06. - 15.00 Uhr: „Tür an Tür“ - Café, **GH**

15.06. - 15.00 Uhr: Seniorennachmittag, **LKG**

21.06. - 18.00 Uhr: Konzert mit dem namibischen Chor Thlokomela, **Kirche**

20.06. - 19.30 Uhr: Frauenkreis: „Äthiopien in Wort und Bild” mit Willi Kalmbach, **LKG**

26.06. - 20.00 Uhr: Treffen der Projektgruppe Gottesdienst, **GH**

30.06. - 17.00 Uhr: Treffpunkt, **LKG**

Geburtstage Juni

Aus Gründen des Datenschutzes fehlt diese Seite in der Online-Ausgabe des Turmhahns.

Wir bitten um Verständnis.

Sie vermissen Ihren Geburtstag im „Turmhahn?“ Oder Ihr Jubiläum soll hier nicht veröffentlicht werden?
Geben Sie das bitte im Pfarrbüro bekannt (Tel. 5044814).

Informieren Sie bitte ebenfalls das Pfarrbüro, wenn Angehörige aus der Gemeinde in ein Pflegeheim kommen und zum Jubiläum einen Gruß oder einen Besuch aus der Gemeinde haben möchten. Danke!

Projektgruppe Gottesdienst

Was haben Sie eigentlich am kommenden Sonntag vor? So gegen 10.00 Uhr? Unsere „Projektgruppe Gottesdienst“ ist nun seit einiger Zeit aktiv und hat mit den Andachten zur Passionszeit und dem besonderen Gottesdienst in der Osternacht schon zwei tolle und nachhaltige Projekte umgesetzt. Damit soll es nun weitergehen. Für das Jahr 2019 sind noch folgende Gottesdienste in besonderer Form geplant:

Zum Abschluss des Ramelsloher Schützenfestes findet am 4.08. ein sommerlich - leichter Outdoor-Gottesdienst statt, bei dem die Gemeinschaft und die Leichtigkeit des Sommers eine besondere Rolle spielen sollen.

Das Erntedankfest wird jedes Jahr mit viel Engagement von den Landfrauen begleitet, die den Altarraum mit guten Gaben und liebevoller Dekoration herrichten. Wir möchten dieses Fest nun als Familiengottesdienst ausgestalten und so den Kindern und Familien unserer Gemeinde eine besondere Möglichkeit geben, zu diesen guten Gaben Zugang zu finden.

Der Festgottesdienst zum Reformationsjubiläum 2018 war ein großer Erfolg. Daran möchten wir nun auch in diesem Jahr anknüpfen und die Chance nutzen, diesen Gottesdienst besonders festlich und im Sinne Luthers vielleicht auch besonders reformatorisch gestalten.

Außerdem beschäftigen wir uns mit der Liturgie, die in den Sonntags-Gottesdiensten etabliert ist. Gern wollen wir neue Formen ausprobieren und Bewährtes so stärken, dass sich der Sonntagmorgen für Sie und Euch immer lohnt! Schon die Urgemeinde wusste, dass lebendiger Glaube nur in Gemeinschaft möglich ist.

Wir freuen uns daher über Unterstützung und brauchen diese auch dringend, um neue Ideen und Impulse zu sammeln und in die Tat umzusetzen. Gern können Sie und Ihr sich auch für die Arbeit an einem speziellen Gottesdienst engagieren oder vielleicht einfach nur mal vorbeischauen.

Unsere nächsten Treffen finden statt am

5. Juni und am **26. Juni**

jeweils **um 20.00 Uhr**

im Gemeindehaus.

Fragen, Anliegen, Lob und Kritik kommen an bei

sabrina-engert@t-online.de

Viele Grüße und bis bald!

Sabrina Engert

Rückblick 1. Konfirmation

Gott spricht:
„Ich will Dich segnen und Du sollst ein Segen sein“
1. Mose 12,2

Beim 1. Konfirmationsgottesdienst am 19. Mai wurden konfirmiert:
Vordere Reihe v.l.n.r.: Teamer Ferry Crasemann, Jan-Luca Bleich, Tom Niklas Moser, Anna Rietschel, Ann-Kathrin Pieper, Henrike Schirmer, Florian Drath, Glenn-Lennart Voß und Pastor Georg Wieberneit.
Hintere Reihe: Teamer Malte Strobel, Teamerin Stella Albrecht, Tobias Timm, Selim Ileri, Jannes März und BFD-Kraft Birte Prange.

Jugendgottesdienst „Party und Jesus?“

Es soll zugleich das Nachtreffen für den Konfirmandenjahrgang 2019 sein: Der Jugendgottesdienst, den das JuGo-Team mit viel Engagement vorbereitet hat: „Party und Jesus?“ - so lautet der Titel des Gottesdienstes am 14. Juni. Die Kirche wird passend dekoriert, die Band aus Ohlendorf probt schon die Stücke und auch das Catering-Team hat sich schon einiges überlegt für Cocktails und ein paar Snacks für das Bistro im Anschluss. Die Predigt wird EC-Jugendreferent Thomas Seeger aus Schleswig-Holstein halten, der schon bei der Veranstaltung „JesusHouse“ die Jugendlichen mit seiner lebensnahen Art begeistern konnte. Im Anschluss an den Gottesdienst wird dann auch der Konfi-Baum des 2019er Jahrgangs eingepflanzt werden. Eine herzliche Einladung an alle Jugendlichen: Kommt zu unserem Jugo!

Neue Öffnungszeiten Pfarrbüro

Zu unserem Bedauern hat Günter Guschel seine Stelle als Gemeindesekretär gekündigt. Am 13. Mai hatte er bereits seinen letzten Arbeitstag. Der Kirchenvorstand dankt Günter Guschel, der fast 5 Jahre Ihr Ansprechpartner im Gemeindebüro gewesen ist, für seinen treuen und engagierten Dienst. Im Gottesdienst am Pfingstsonntag soll er mit Dank und Segen verabschiedet werden.
Kurzfristig hat sich Ramelsloherin Susanne Grahle, die als Gemeindesekretärin in der Kirchengemeinde Maschen tätig ist, zugesagt die Stelle bis zur dauerhaften Wiederbesetzung zu vertreten. Dafür „Trixi“, wie viele sie nennen, ein herzliches Dankeschön.
Im Zuge dieses Personalwechsels haben sich auch die Öffnungszeiten des Kirchenbüros geändert. Susanne Grahle erreichen Sie dort zu folgenden Zeiten:

Kirchenbüro Susanne Grahle
Dienstag 17-19 Uhr
Donnerstag 9-11 Uhr
Tel.: 04185 - 5044814
Mail: info@kirche-ramelsloh.de

Stellenausschreibung

Wir suchen zum 01.08.2019 eine/n

Gemeindesekretär/-in
(m/w/d)

Stellenumfang: 7 Wochenstunden

Wir bieten neben einer Entlohnung nach TV-L eine abwechslungsreiche und interessante Tätigkeit in enger Zusammenarbeit mit dem Pfarramt und vielen Kontakten zu den Gemeindegliedern.
Wir erwarten ein freundliches und sicheres Auftreten am Telefon und im persönlichen Kontakt sowie solide Kenntnisse im Umgang mit MS-Word und MS-Excel.

Die Tätigkeit ist mit Außenwirkung für unsere Kirche verbunden. Daher erwarten wir einen persönlichen Bezug zum christlichen Glauben, der grundsätzlich in der Mitgliedschaft in einer christlichen Kirche, die das Taufverständnis der evangelisch-lutherischen Kirche teilt, zum Ausdruck kommt.
*Bitte richten Sie Ihre Bewerbung bis **zum 18.06.2019** an den:*
Kirchenvorstand der
Ev.-luth. Kirchengemeinde Ramelsloh
Am Domplatz 8, 21220 Seevetal.

Weitere Informationen erhalten Sie bei:
Pastor Hans-Georg Wieberneit
pfarramt@kirche-ramelsloh.de
oder Tel. 04185 - 2229.

Zur Zukunft des Pfarrhauses

Wie geht es mit dem Pfarrhaus weiter?
Diese spannende Frage stellen sich sehr viele Gemeindemitglieder.
Im letzten Jahr wurde durch das Bremer Umweltinstitut eine erhebliche Belastung mit Schadstoffen *(Schimmel, Schimmelpilzsporen und Polyzyklische Aromatische Kohlenwasserstoffe)* im Pfarrhaus „Am Domplatz 8“ festgestellt, so dass Experten den Auszug der Familie Wieberneit aus dem Haus dringend empfohlen haben. Vorübergehend wohnt daher Pastor Wieberneit mit seiner Familie nun im Küsterland 17.
In der Zwischenzeit hat sich der Kirchenvorstand intensiv in vielen langen Sitzungen mit den möglichen baulichen Maßnahmen im Pfarrhaus „Am Domplatz 8“ befasst. Dabei hat sich der Kirchenvorstand von Experten aus dem zuständigen Amt für Bau- und Kunstpflege zu den Sanierungsmaßnahmen beraten lassen. Im Zuge einer so umfangreichen Schadstoffsanierung sollten aus Sicht der Fachleute dann auch weitere notwendige Modernisierungsmaßnahmen für Energieeffizienz, Abdichtung des feuchten Kellers sowie Maßnahmen im Bereich Sanitär und Elektrik vorgenommen werden. Aufgrund der zu erwartenden Kosten und der weiteren möglichen Risiken, die sich bei so einer umfangreichen Sanierung immer ergeben, haben die Experten eine Empfehlung ausgesprochen, das Pfarrhaus nicht zu sanieren, sondern das notwendige Geld besser in einen modernen und nachhaltigen Neubau zu investieren.
Diese Erkenntnis war auch für den Kirchenvorstand überraschend, zumal das Pfarrhaus äußerlich ja einen sehr robusten Eindruck macht. Dennoch ist der Kirchenvorstand der Empfehlung gefolgt und hat einen Beschluss gefasst, den Neubau eines Pfarrhauses auf dem bestehenden Grundstück „Am Domplatz 8“ anzustreben.
Es sind jetzt noch ganz viele weitere Fragen zu klären, wie zum Bespiel die genaue Finanzierung. Hier müssen beim Kirchenkreis und der Landeskirche Anträge gestellt werden, denn diese übernehmen üblicherweise den Großteil der Kosten für einen Pfarrhausneubau. Natürlich muss auch die Kirchengemeinde einen Kostenanteil tragen, der übrigens bei einem Neubau durchaus geringer ist als bei der Sanierung des bestehenden Pfarrhauses.
Sobald es ein klares Bild von dem Neubau des Pfarrhauses gibt, plant der Kirchenvorstand eine Gemeindeversammlung einzuberufen, um im Detail über den Stand der Dinge zu informieren und mögliche Fragen im Dialog zu beantworten.

Dr. Sven-Olaf Berkhahn,
Vorsitzender Bauausschuss

„Tür an Tür“ übernimmt auch Fahrdienste

„Bis vor wenigen Monaten konnte ich so kleinere Strecken noch selbst mit dem Auto fahren", erzählt mir Willy Apitzsch. Trotz seiner 88 Jahre fuhr er seit über einem Jahr jeden Nachmittag zu seiner Frau Christel nach Stelle ins Seniorenwohnheim. Seit einem Krankenhausaufenthalt im Februar ist ihm das nicht mehr möglich. Die Kraft hat allmählich nachgelassen. „Ich möchte aber wenigstens einmal in der Woche meine Christel besuchen", so der ältere Herr. Mit Hilfe unseres ehrenamtlichen Mitarbeiters, Olaf Obertopp, ist das nun möglich. Jeden Donnerstagnachmittag geht es nach Stelle. Am Wochenende übernehmen die Kinder von Herrn Apitzsch diese Fahrten. Die Familie ist sehr froh, dass wir gemeinsam eine Lösung gefunden haben .

Ihre Doris Bündgens

***Unser nächstes Café** findet wieder in Ramelsloh im Gemeindehaus statt, am Donnerstag, den **13.06.19** um 15 Uhr. Auch neue Gäste sind immer herzlich willkommen.*

Der diakonische Nachbarschaftsdienst der Kirchengemeinde Ramelsloh

Koordinatorin
Doris Bündgens -
Tel. 04185 - 9279787
tat@kirche-ramelsloh.de

Persönlich zu erreichen:
Montags von 11-12 Uhr
im Pfarrbüro (Am Domplatz 8)

Mehr als „nur“ Kaffeetrinken ...

Wir laden ein zum

Seniorennachmittag

Reden - Hören - Kaffeetrinken
Haus der Landeskirchlichen
Gemeinschaft Ohlendorf,
Missionsweg 11

einmal monatlich samstags
15.00-16.30 Uhr
LKG Ohlendorf
Kirchengemeinde Ramelsloh

15. Juni 2019

Wer abgeholt werden möchte,
melde sich bei:
Margarete Elsner, Tel. 04185/2249
oder
Hans-Dieter Grote, Tel. 04185/2717

Impressum:
"Der Turmhahn" - Der Gemeindebrief der Ev.- luth. Kirchengemeinde Ramelsloh wird herausgegeben vom Kirchenvorstand (Vors.: H-G Wieberneit, Am Domplatz 8, 21220 Seevetal-Ramelsloh) und erstellt vom Redaktionsteam:
Sabine Eddelbüttel, Renate Grote, Ingo Pape und Hans-Georg Wieberneit. - Auflage: 1.770.
Druck: Kirchenkreisamt Winsen/Luhe

Internationales Café

FLÜCHTLINGSHILFE RAMELSLOH

Das Internationale Café ist in der Frühlings- und Sommerpause.

Ab Herbst wird es dann wieder seine Türen öffnen.

Den nächsten Termin erfahren Sie dann hier an dieser Stelle.

Koordinatorin Ehrenamtliche
Doris Bündgens *04185 – 9279798*
asyl@kirche-ramelsloh.de

Sozialberater Stefan Ruhs
04185 - 7976142
stefanruhs@herbergsverein-winsen.de

Heimleiter Andreas Krohn
04185 - 7976143

Redaktionsschluss für den Juli/August - Turmhahn:

17. Juni 2019

Herbert Peper & Sohn

Bestattungsinstitut

Wir sind immer für Sie da!

21271 Hanstedt
(04184) 362
21220 Ramelsloh
(04185) 79 23 44
21266 Jesteburg
(04183) 50 94 34

Bestattungen aller Art

NEU:Manuelle Lymphdrainage

Physiotherapie Jan Burmester
Praxis für Krankengymnastik
Lymphdrainage und Massagen

Breite Str. 8
21220 Seevetal-Ramelsloh
Tel: 04185 - 80 00 30
Mobil: 0172 - 538 22 20
Mail: burmester-jan@gmx.de

Alle Kassen und Privat
auch Hausbesuche

BS FRISEURE

Das Friseur - Team für die ganze Familie

Osterwald 1-3 • 21220 Ohlendorf
Tel.: 04185-79 78 78

Wir beraten und begleiten schwerkranke und sterbende Menschen und ihre Angehörigen. Unser Angebot ist ehrenamtlich, überkonfessionell und unterliegt der Schweigepflicht.

Ambulanter Hospizdienst Winsen(Luhe)

Telefon: 04171 6900602
Mobil: 0175 8428811

...Mitfühlen... Dasein... Begleiten...

Rathausstraße 7
21423 Winsen (Luhe)
Koordination und Beratung:
Frau Pia Kraft, Frau Andrea Kenne

Bürozeiten:
Dienstag: 10 -12 Uhr
Donnerstag: 15 -17 Uhr
oder nach Vereinbarung

Seit 1889

BRAUEL

DACHANHEBUNGEN
ZIMMEREIBETRIEB
INNENAUSBAU
HOLZBAU

21220 Seevetal - Ramelsloh
Bei den Kämpen 24 · Tel. 04185-2332 · Fax 7412

Holger Gärtner
Malermeister

Schießplatz 5a • 21220 Seevetal
04185 / 70 74 04 • 0171 / 34 72 664
Fax: 04185 / 707 405
holgergaertner@t-online.de

Maler-, Tapezier-, Bodenbelagsarbeiten • Fassadenanstriche • Wärmedämmung

R. Buchholz
Heizungsbau GmbH
Meisterbetrieb seit über 30 Jahren

Regenerative Energien
Gas- Ölfeuerungsanlagen
Wartungsarbeiten
Notdienst
Zentralheizungen
Bäder

Tel.: 04185 - 2638
E-Mail:
kontakt@buchholz-heizungsbau.de

OHLENDORF

DORF- UND SCHÜTZENFEST
OHLENDORF
07.06. BIS 10.06.2019

FREITAG, 07.06.

22:00 Uhr	Großer Zapfenstreich am Ehrenmal im Anschluss gemütliches Beisammensein im Schützenhaus

SAMSTAG, 08.06.

ab 15:00 Uhr	Buntes Treiben mit Kaffee, Kuchen, Bratwurst und 50 Liter Freibier
15:00 Uhr	Human-Soccer Turnier
20:00 Uhr	DJ Party & Cocktailbar vom Faslamsclub
20:00 Uhr	Happy Hour
21:00 Uhr	Siegerehrung & Einmarsch Majestäten

Eintritt frei

Mit toller Überraschung für alle Kinder

SONNTAG, 09.06

14:00 Uhr	Festumzug durch das Dorf und Abholung der Kinder am Schmiedeberg zum Kinderschützenfest
14:30 Uhr	Bogenschiessen für Gäste
15:00 Uhr	Platzkonzert des Swing Orchester Stelle
17:00 Uhr	Krönung Kinderkönig/in
19:00 Uhr	Proklamation der neuen Majestäten

MONTAG, 10.06

11:00 Uhr	Gottesdienst im Schützenhaus

www.sk-ohlendorf.de

An allen Tagen Unterhaltung auf dem Festplatz „Zum Suhrfeld“
WIR FREUEN UNS AUF IHREN BESUCH!

Adressen und Telefonnummern

Pastor Hans-Georg Wieberneit
Küsterland 17, 21220 Seevetal-Ramelsloh
Tel.: 04185 - 2229 oder 8019890
Fax: 04185 - 7532
Mail: pfarramt@kirche-ramelsloh.de
www.kirchengemeinde-ramelsloh.de

Kirchenbüro Susanne Grahle
Dienstag 17-19 Uhr / Donnerstag 9-11 Uhr
Tel.: 04185 - 5044814 / Fax.: s.o.
Mail: info@kirche-ramelsloh.de

Bankverbindungen:
Für allgemeine Spenden:
Kirchengemeinde Ramelsloh
IBAN: DE41 2406 0300 4421 4634 00
BIC: GENODEF1NBU (VoBa Lüneburger Heide)

Für Spenden für die St. Ansgar-Stiftung:
St. Ansgar-Stiftung
IBAN: DE74 2406 0300 4410 9482 00
BIC: GENODEF1NBU (VoBa Lüneburger Heide)

Förderverein Alter Friedhof Ramelsloh e.V.
Vors. Uwe Jobmann / Tel. 04185 - 3331
info@alter-friedhof-ramelsloh.de
Spendenkonto:
IBAN DE69 2406 0300 4411 7078 00,
BIC: GENODEF1NBU (VoBa Lüneburger Heide)

Küsterin Monika Jobmann
Tel.: 04185 - 3344

Koordinatorin „Tür an Tür“
und Flüchtlingsarbeit - Doris Bündgens
Tel.: 04185 - 9279787
E-Mail: tat@kirche-ramelsloh.de
E-Mail: asyl@kirche-ramelsloh.de

BFD - Kraft für Jugendarbeit - Birte Prange
E-Mail: birte.prange@ec-nordheide.de

Chor CROSSover
Joana Toader - Tel.: 0171-1442619

Chor der Stiftskirche Ramelsloh
Olga Persits - persits@web.de

Organist Henning Trost
E-Mail: H-Trost@web.de

Posaunenchor Ohlendorf
Volker Detje - Tel.: 0172 - 4009991

LKG Ohlendorf - Vorsitzende
Maja Brauel - Tel.: 04185 - 2443
www.lkg-ohlendorf.wir-e.de

Kirchenvorstand:
Dr. Sven-Olaf Berkhahn, Tel. 797285
Vors. Bauausschuss, Finanzen

Sabrina Engert, Tel. 797291
Projektgruppe Gottesdienst

Gisa Heuer, Tel. 3513
Jugendausschuss, Friedhof

Nico Parwulski, Tel. 792899
Bauausschuss, Stiftung, Kirchenmusik
Projektgruppe Gottesdienst

Andrea Peters, Tel. 2504
Jugendausschuss

Hermann Poppe, Tel. 2702
Stv. Vorsitzender des KVs, Stiftung,
KKT, Liegenschaften

Sonja Sekerdick, Stiftung, Tel. 800128

Astrid Wendlandt, Tel. 3151,
Diakonie, Stiftung

Hans-Georg Wieberneit, Tel. 2229
Vorsitzender des KVs, Pastor,
Bauausschuss, Friedhof,
Redaktion „Turmhahn“, Stiftung

Kultur

in der Stiftskirche Ramelsloh

Freitag

21. JUNI 2019

18:00 Uhr

Thlokomela

Chor aus Namibia

Eintritt: 10 Euro (Kinder bis 12 Jahren frei)

VORVERKAUF:
Pfarrbüro und Knolles Markt, Ramelsloh | Teeinsel, Ohlendorf | ABC-Buchhandlung, Stelle | Stoffträume, Maschen
oder ONLINE: http://tickets.kirche-ramelsloh.de